



**AG Orientierungssport im  
Deutschen Turner-Bund und im Deutschen Orientierungssport-  
Verband**  
**Wettkampfbestimmungen Orientierungslauf - ÄNDERUNGSANTRAG**

*Einreichung des Antrags bitte an: AGO-Verantwortliche(n) für Wettkampfwesen*

**Datum:** 2.11.2024  
**Antrag eingereicht von:** LTV Sachsen – LFW Myrea Richter

**Ausgabe Wettkampfbestimmungen:** Ausgabe von 2005, 35. Änderung - Stand vom 01.04.2024

**Nummer und Überschrift des Paragraphen:** B7.1.1 Nullzeit, erster Start und Zielschluss

**Seitennummer:** 29 / 67;

**Der Antrag betrifft:** ☐ Regeländerung ☒ redaktionelle Änderung

**Beschreibung des Antrags:**

Klarstellung der Begriffe Zielschluss, max. Laufzeit und Richtzeit

**Textliche Änderung des Paragraphen**

(entfallende Passagen als ~~durchgestrichen~~ und Ergänzungen als dick unterstrichen kennzeichnen):

**B 7.1.1 Nullzeit, erster Start, maximale Laufzeit und Zielschluss**

Der Zeitplan für eine OL-Veranstaltung gewährleistet, dass der erste Start und der Zielschluss den Vorgaben für die Austragungszeiten nach B 3.1 genügen.

- Eine Nullzeit kann vom Ausrichter aus organisatorischen Gründen festgelegt werden. Sie soll nicht nach und nicht mehr als 60 Minuten vor dem ersten Start liegen.
- Erster Start ist der Zeitpunkt, zu dem der erste Läufer seinen Wettkampf beginnt.
- **Die maximale Laufzeit ist die Dauer, die zu Lösung der Wettkampfaufgabe zur Verfügung steht. Sie kann vom Ausrichter aus organisatorischen Gründen festgelegt werden und beträgt**
  - mindestens 200 % der Richtzeit (Anlage 4)
  - für Kinder- und Schülerkategorien 300 - 400 % der Richtzeit (Anlage 4)
  - mindestens 50 Minuten beim Sprint-OL (B 3.3.1.3)
- Zielschluss ist der Zeitpunkt, zu dem für alle Läufer/Teams der Wettkampf endet, auch wenn sie die Ziellinie noch nicht passiert haben. **Der Zielschluss ist so festzulegen, dass jedem Teilnehmer die für seine Kategorie festgelegte maximale Laufzeit (B7.1.2) gewährt wird.**  
~~Er wird so festgelegt, dass jedem gemeldeten Läufer/Team mindestens 200 % (für Kinder- und Schülerkategorien 300 - 400 %) der maximal zulässigen Kategorierichtzeit (Anlage 4) zur Lösung der Wettkampfaufgabe zur Verfügung steht.~~

**Begründung der Änderung:**

Klarstellung des Sachverhalts, sowie Korrektur des irreführenden Begriffs „maximal zulässige Kategorierichtzeit“

**Anlagen (z. B. statistische Auswertungen):** keine